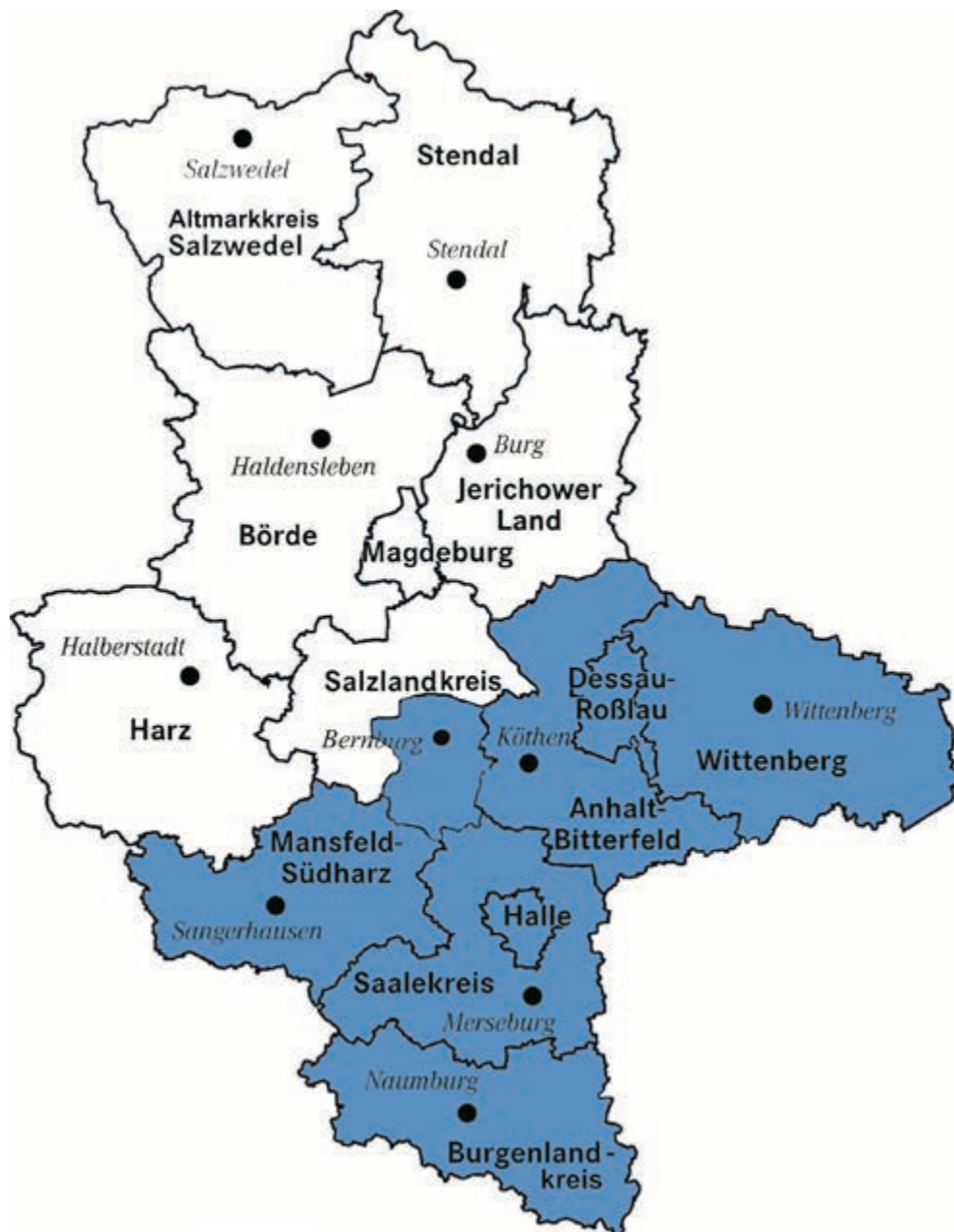
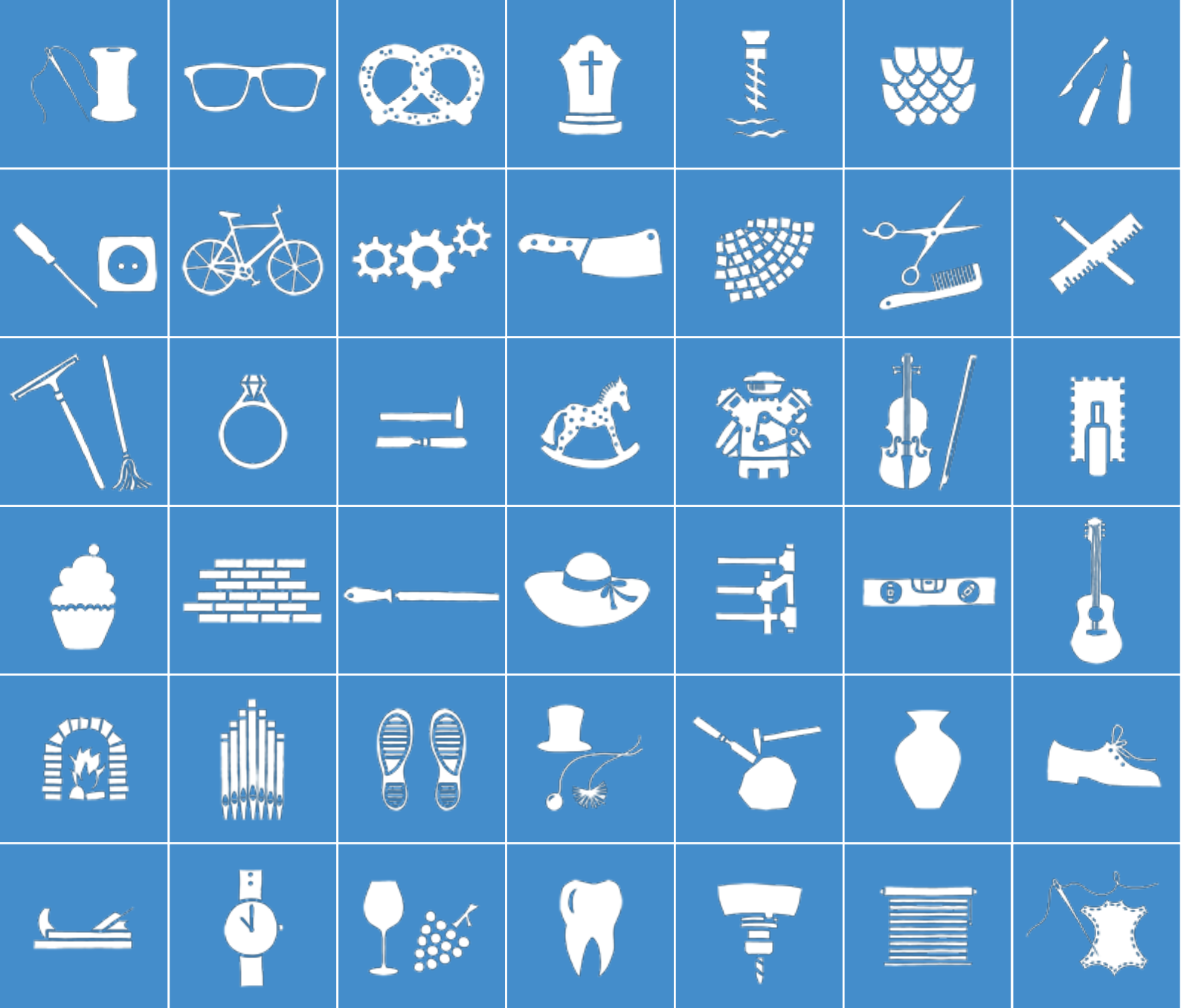




# Handwerk in Sachsen-Anhalt 2020





## Inhalt

Vorwort	3
1. Strukturelle Rahmenbedingungen	4
2. Grunddaten der Handwerkswirtschaft	6
3. Betriebsstatistiken des Handwerks in Sachsen-Anhalt	10
4. Eintragungen und Löschungen	16
5. Altersstruktur im Handwerk	19
6. Lehrlinge	20
7. Gesellenprüfungen	23
8. Meisterprüfungen	23

# Vorwort

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

Das Handwerk ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in Sachsen-Anhalt. Allein ein Blick auf einige Kennzahlen zeigt die enorme Bedeutung: In den mehr als 25.000 Handwerksbetrieben sind etwa 133.000 Personen tätig, darunter rund 7.100 Auszubildende. Insgesamt erwirtschaftet der Wirtschaftssektor Handwerk Sachsen-Anhalt rund 15 Mrd. Euro Umsatz im Jahr. Viele Menschen in Sachsen-Anhalt haben einen direkten Bezug zum Handwerk, sei es durch die eigene Ausbildung oder durch Familie und Freundeskreis. Traditionsreiche Handwerksbetriebe sind in den Regionen verwurzelt, sie sind Dienstleister für große und kleine Vorhaben, vom Friseurbesuch bis zum Neubau. Oder wie es die Image-Kampagne sagt: Das Handwerk ist die „Wirtschaftsmacht von nebenan“.




Vielfach charakteristisch für das Handwerk sind Kleinbetriebe. Im Durchschnitt sind etwa 5 Personen in einem Handwerksbetrieb tätig. Zu einem nennenswerten Anteil finden sich im Handwerk sogenannte Soloselbständige. Um die Interessenvertretung der Betriebe gegenüber Politik und Öffentlichkeit zu bündeln, gründeten die beiden Handwerkskammern Halle (Saale) und Magdeburg sowie der Gesamtverband Handwerk als Vertreter der Fachverbände in Sachsen-Anhalt im Jahr 1993 den Handwerkstag Sachsen-Anhalt als gemeinsames „Sprachrohr“. Regelmäßig informiert der Handwerkstag Sachsen-Anhalt über die Lage im Handwerk und nimmt zu handwerksrelevanten Themen Stellung.

Aktuell steht das Handwerk in Sachsen-Anhalt vor großen Herausforderungen. Die demografische Entwicklung verschärft den Fachkräftemangel und erschwert die Unternehmensnachfolge. Bürokratische Belastungen nehmen zu. Die Energie- und Klimapolitik ist für viele Betriebe ein Kostenfaktor, für andere ein Geschäftsfeld. Die Digitalisierung verändert auch das Gesicht des Handwerks.

Im Jahr 2020 hatte die Corona-Pandemie erhebliche Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft auch in Sachsen-Anhalt. Die konjunkturellen Rahmenbedingungen für das Handwerk hatten sich infolge verschiedener Lockdowns und Eindämmungsmaßnahmen spürbar verändert. Zudem erschwerte die Corona-Krise Suche und Zusammenfinden von Ausbildungsbetrieben und Auszubildenden, u.a. weil kaum Berufsorientierungsmaßnahmen angeboten werden konnten.

Der Handwerkstag Sachsen-Anhalt möchte Ihnen mit dieser Broschüre Zahlen, Daten und Fakten zum Handwerk in Sachsen-Anhalt liefern und so die enorm wichtige Bedeutung dieses Wirtschaftszweiges für Wirtschaft und Gesellschaft in unserem Land dokumentieren. Gleichzeitig weitet diese Darstellung den Blick auf die Vielfältigkeit des Handwerks und zeigt wichtige Entwicklungen der letzten Jahre auf.

Viel Freude beim Lesen wünscht

  
 Uwe Runge  
 Präsident  
 Handwerkstag Sachsen-Anhalt

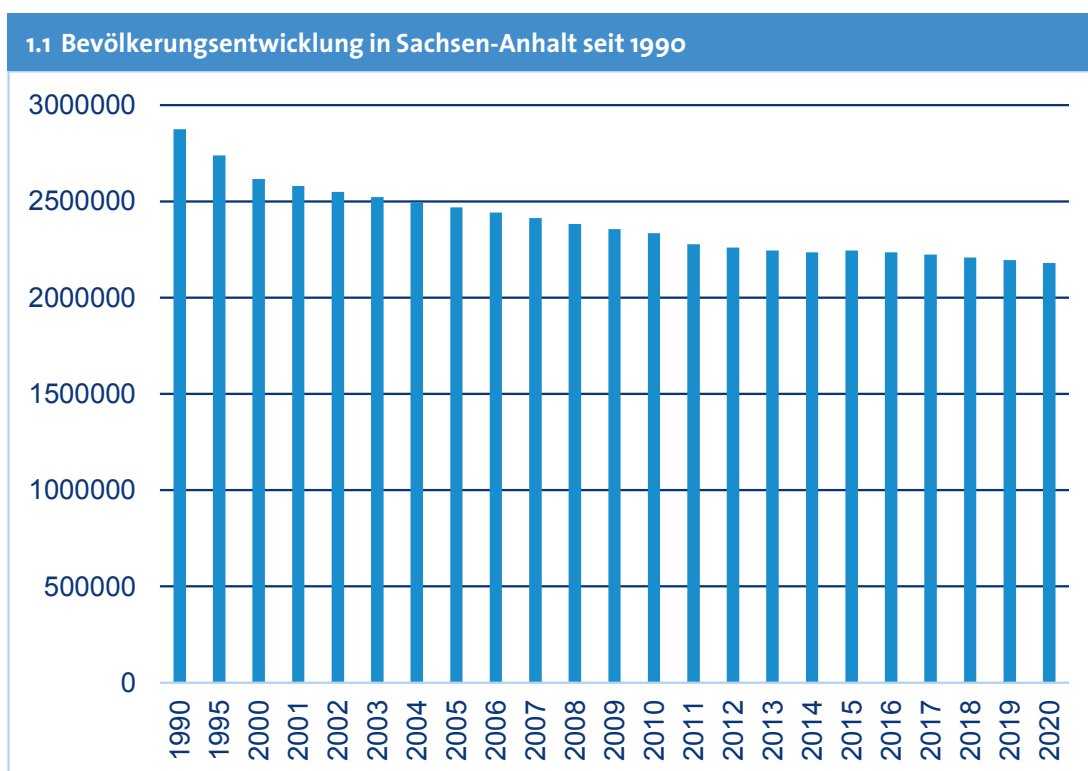
Magdeburg, im Herbst 2021

# 1. Strukturelle Rahmenbedingungen

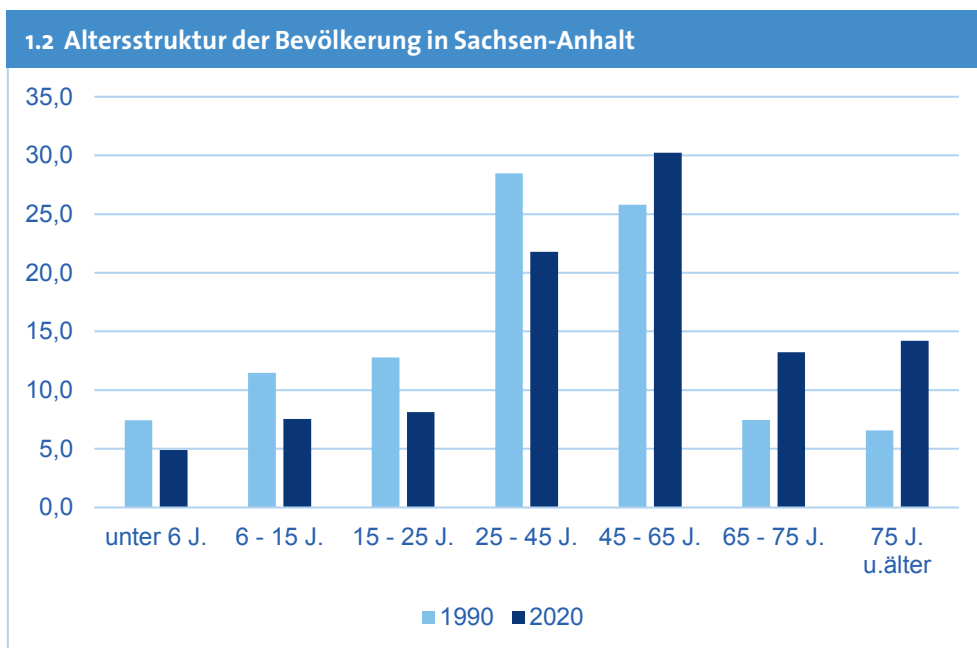
Das Land Sachsen-Anhalt ist zentral in Deutschland gelegen, weist eine Fläche von rund 20.450 km<sup>2</sup> auf und hat rund 2,18 Mio. Einwohner. Sachsen-Anhalt gliedert sich in elf Landkreise und die drei kreisfreien Städte Magdeburg, Halle (Saale) und Dessau-Roßlau. Mit wichtigen West-Ost- bzw. Nord-Süd-Infrastrukturverbindungen (Bundesautobahnen 2 und 9) ist Sachsen-Anhalt eine bedeutende Transitregion Europas. Zwei Handwerkskammern, Halle (Saale) und Magdeburg, von insgesamt 53 Handwerkskammern in Deutschland haben ihren Sitz in Sachsen-Anhalt.

Die Bevölkerungszahl in Sachsen-Anhalt weist seit vielen Jahren einen negativen Trend auf. Nach der Wiedervereinigung Deutschlands 1990 prägte vor allem die Abwanderung in westliche Bundesländer aufgrund der schlechten wirtschaftlichen Lage die Bevölkerungsentwicklung. Die Abwanderung von seinerzeit jungen Menschen führte zu einem Geburtendefizit. In der Folge nahm der Bevölkerungsstand Sachsen-Anhalts in den letzten 30 Jahren um fast 700.000 Personen bzw. um 24 Prozent ab.

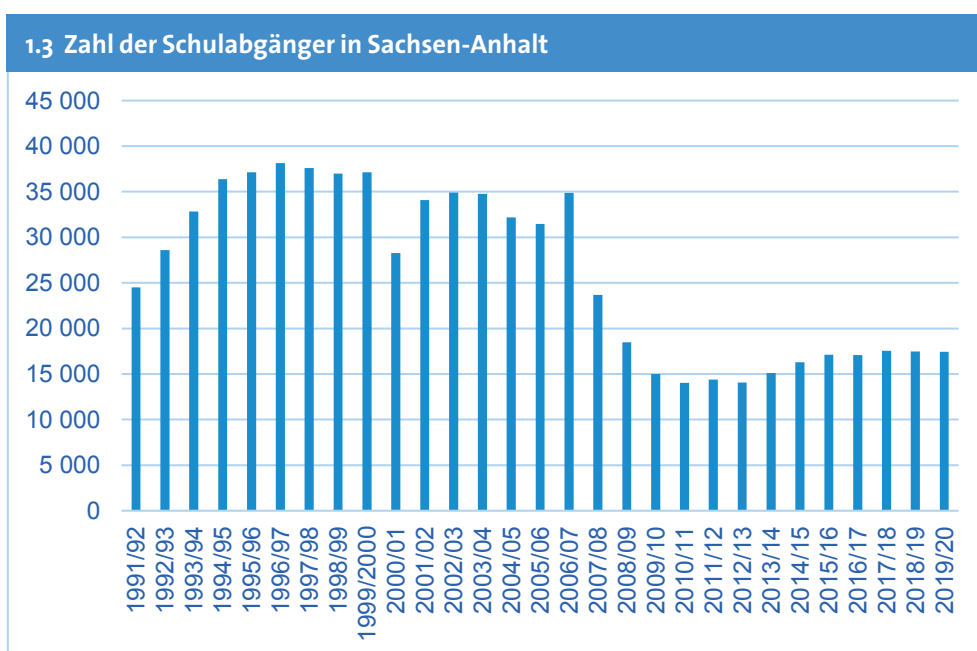
Die Folgen sind ein gesellschaftlicher Alterungsprozess, der in einer starken Verschiebung der Altersstruktur deutlich wird, und ein Rückgang der jährlichen Schulabgängerzahl. Diese Entwicklungen hatten weitreichende Folgen u.a. für Arbeitsmarkt und Berufsbildungssystem. Im Handwerk ergeben sich enorme Herausforderungen beispielsweise bei der Gewinnung von Lehrlingen und dem Halten von Fachkräften.



Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

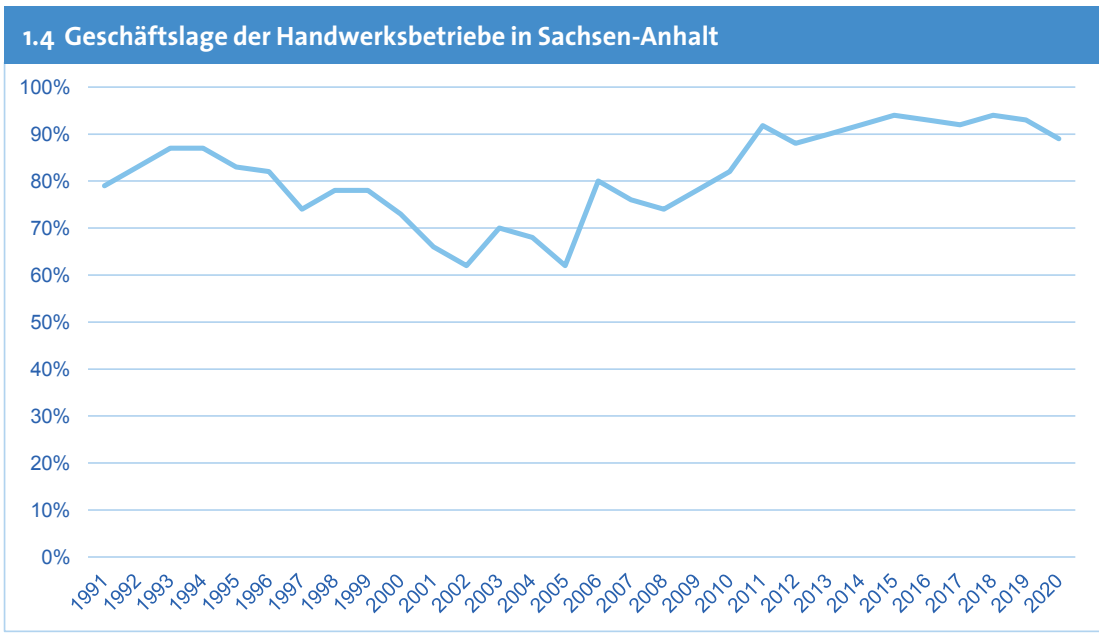


Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt; Angaben in Prozent.



Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Die Konjunktur im Handwerk war lange Zeit von einer guten Geschäftslage geprägt – insbesondere in den baunahen Handwerken. Die Verschlechterung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Betriebe im Zuge der Corona-Krise machte sich auch im Handwerk negativ bemerkbar. Zudem belasten starke Preissteigerungen und Knappheiten bei Material und Vorprodukten die Handwerksbetriebe. Der Fachkräftemangel sorgt zunehmend für Kapazitätsgrenzen, so dass Wachstumsmöglichkeiten eingeschränkt sind.



Index, errechnet aus den Prozentanteilen „gut“ und „befriedigend“ der Geschäftslage; jeweils 3. Quartal / Herbst

## 2. Grunddaten der Handwerkswirtschaft

### 2.1 Übersicht Handwerk in Sachsen-Anhalt \*

Jahr	Betriebe *	Beschäftigte***	Umsatz (in Mrd. Euro) **	Lehrlinge	Meister- abschlüsse
1995	25.799	235.000	13,8	28.145	794
2000	26.875	190.000	14,8	26.091	788
2010	29.801	140.750	11,8	11.244	501
2014	28.403	142.500	13,3	7.398	481
2015	27.761	141.000	13,3	6.998	386
2016	27.119	141.000	13,9	6.983	323
2017	26.551	141.000	14,4	7.099	320
2018	26.072	140.000	14,4	7.230	262
2019	25.707	137.500	15,2	7.089	259
2020	25.217	133.000	15,4	7.106	227
<b>Entwicklung 2020 zu 2010 (in %)</b>	-15,4	-5,5	+30,3	-36,8	-54,7

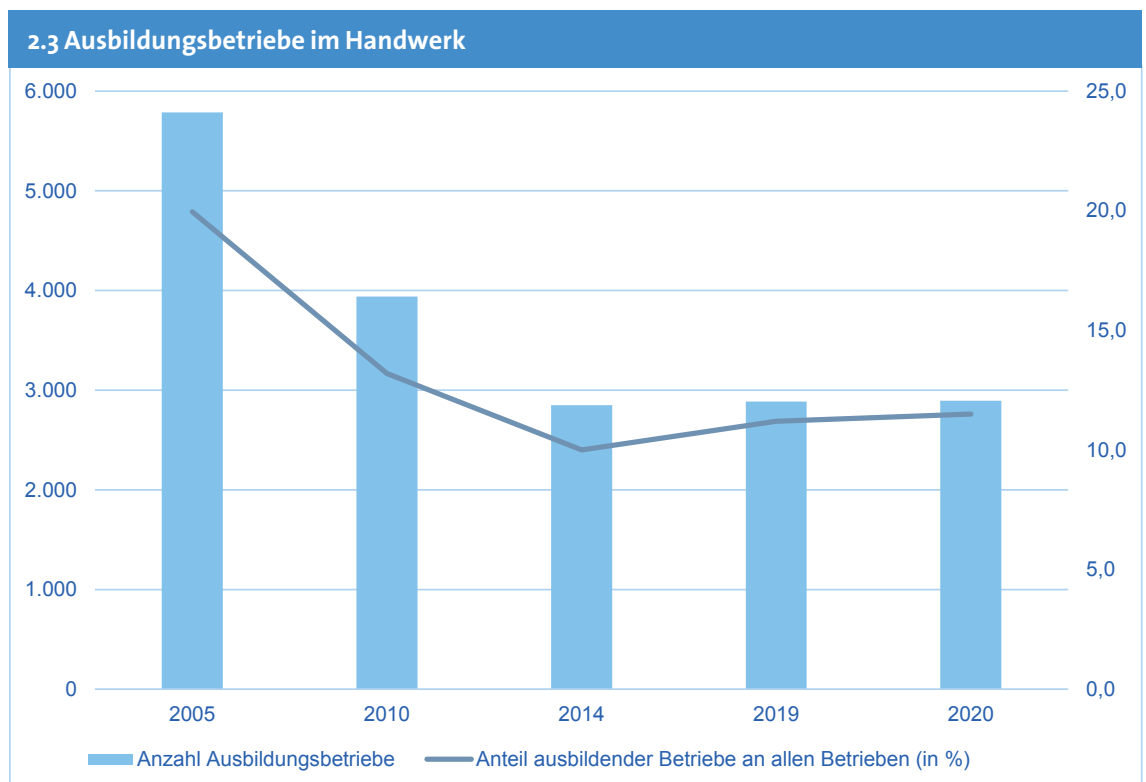
\* einschließlich handwerklicher Nebenbetriebe und des handwerksähnlichen Gewerbes

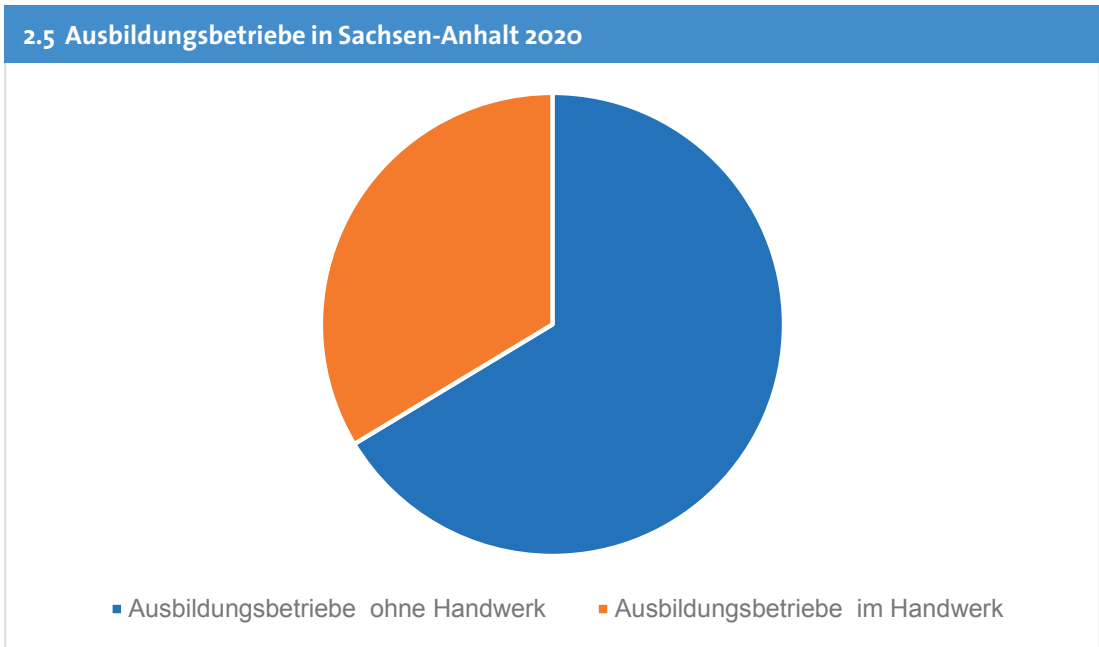
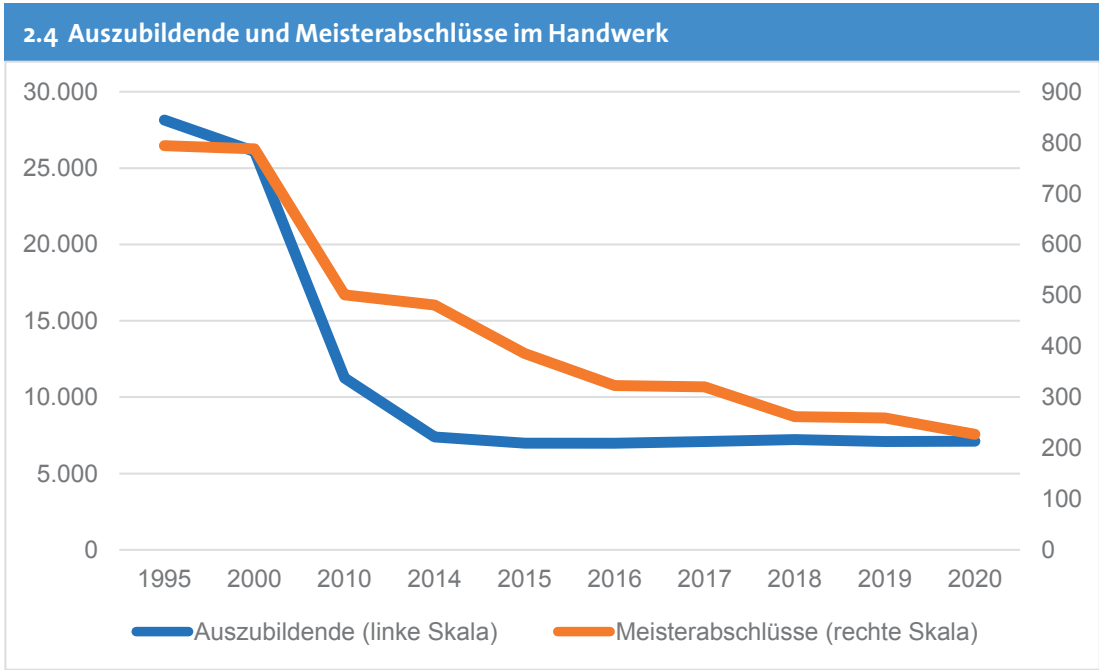
\*\* nominaler Umsatz zu jeweils aktuellen Preisen, Werte geschätzt auf Basis der Handwerkszählungen

\*\*\* Jahresende, geschätzte Werte inkl. Auszubildende

Das Handwerk hat für Ausbildung und Fachkräftesicherung in Sachsen-Anhalt einen wichtigen Stellenwert. Deutlich wird dies beispielsweise darin, dass aktuell gut 26 Prozent aller Auszubildenden in Sachsen-Anhalt in einem Handwerksbetrieb lernen. In der Vergangenheit waren es sogar noch mehr. In den letzten Jahren hat sich der Anteil der Ausbildungsbetriebe an allen Handwerksbetrieben verringert. Hintergrund hierfür ist, dass die Betriebe kaum noch geeignete Bewerber finden und die bürokratischen Lasten für Ausbildungsbetriebe zugenommen haben. Herausfordernd ist die Berufsausbildung im Handwerk auch deshalb, weil es sich in der Mehrzahl um kleine Unternehmen handelt.

2.2 Auszubildende nach Ausbildungsbereichen in Sachsen-Anhalt						
Jahr	Industrie und Handel	Handwerk	Landwirtschaft	Öffentlicher Dienst	sonstige	Anteil Handwerk (in %)
2000	31.686	<b>26.093</b>	1.960	2.040	3.874	39,7
2010	23.966	<b>11.284</b>	1.445	1.248	1.961	28,3
2019	16.050	<b>7.056</b>	966	1.176	1.452	26,4
2020	15.819	<b>7.089</b>	1.008	1.269	1.440	26,6







## 2.6 Umsatz der Wirtschaft in Sachsen-Anhalt (in Mrd. Euro)

Jahr	Gesamt *)	Handwerk **)	Anteil Handwerk (in %)
2000	42,2	14,8	35,1
2010	62,6	11,8	18,8
2019	77,4	15,2	19,6
2020	78,0	15,4	19,7

\*) gemäß Umsatzsteuerstatistik; 2020 geschätzt; \*\*) nominaler Umsatz zu jeweils aktuellen Preisen, Werte geschätzt auf Basis der Handwerkszählungen

## 2.7 Erwerbstätige in Sachsen-Anhalt

Jahr	Gesamt *)	Handwerk **)	Anteil Handwerk (in %)
2000	1.072	190.000	17,7
2010	1.027	140.750	13,7
2019	1.005	137.500	13,7
2020	992	133.000	13,4

\*) in Tsd. Personen; Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt \*\*) Schätzung nach Handwerkszählung

## 2.8 Größenstruktur im Handwerk in Sachsen-Anhalt

	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz
Kleinstunternehmen (bis 9 Beschäftigte)	79,7	28,9	19,6
Kleine Unternehmen (10 bis 49 Beschäftigte)	17,6	37,0	36,4
Mittlere Unternehmen (50 bis 249 Beschäftigte)	2,5	23,0	29,9
<b>KMU insges.</b>	<b>99,7</b>	<b>88,8</b>	<b>85,9</b>
<i>Großunternehmen (über 249 Beschäftigte)</i>	<i>0,3</i>	<i>11,2</i>	<i>14,1</i>

\*) Angaben nach Handwerkszählung für 2019. Angaben in Prozent.

## 3. Betriebsstatistiken des Handwerks in Sachsen-Anhalt

### 3.1 Betriebszahlen in Sachsen-Anhalt nach Gewerbegruppen am 31.12.2020

Gewerbegruppe	Betriebe insgesamt	davon zulassungspflichti- ges Handwerk	zulassungsfreies Handwerk	handwerksähnli- che Gewerbe
Bau- und Ausbaugewerbe	7.425	6.510	332	583
Elektro- und Metallgewerbe	7.556	7.095	232	229
Holzgewerbe	2.284	1.168	52	1.064
Bekleidungs-, Textil-, Ledergewerbe	1.238	612	392	234
Lebensmittelgewerbe	732	603	44	85
Gesundheits- und Körperpfle- gegewerbe sowie chemische Reinigungsgewerbe	4.960	2.554	848	1558
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	1.022	186	825	11
<b>Gesamt</b>	<b>25.217</b>	<b>18.728</b>	<b>2.725</b>	<b>3.764</b>

Strukturbereinigt nach Zuordnung zur Anlage A bzw. B der Handwerksordnung (HwO) zu Stand 31.12.2020.

### 3.2 Entwicklung der Betriebszahlen in Sachsen-Anhalt nach Gewerbegruppen

Gewerbegruppe	1991	1995	2000	2010	2020
Bau- und Ausbaugewerbe	3.966	6.347	7.276	9.425	<b>7.425</b>
Elektro- und Metallgewerbe	7.995	10.128	9.926	9.176	<b>7.556</b>
Holzgewerbe	1.450	2.071	3.048	2.926	<b>2.284</b>
Bekleidungs-, Textil-, Ledergewerbe	1.808	1.306	1.025	1.385	<b>1.238</b>
Lebensmittelgewerbe	1.844	1.767	1.310	976	<b>732</b>
Gesundheits- und Körperpflegegewerbe sowie chemische Reinigungsgewerbe	2.597	3.209	3.493	5.083	<b>4.960</b>
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	1.421	971	797	844	<b>1.022</b>
<b>Gesamt</b>	<b>21.081</b>	<b>25.799</b>	<b>26.875</b>	<b>29.801</b>	<b>25.217</b>

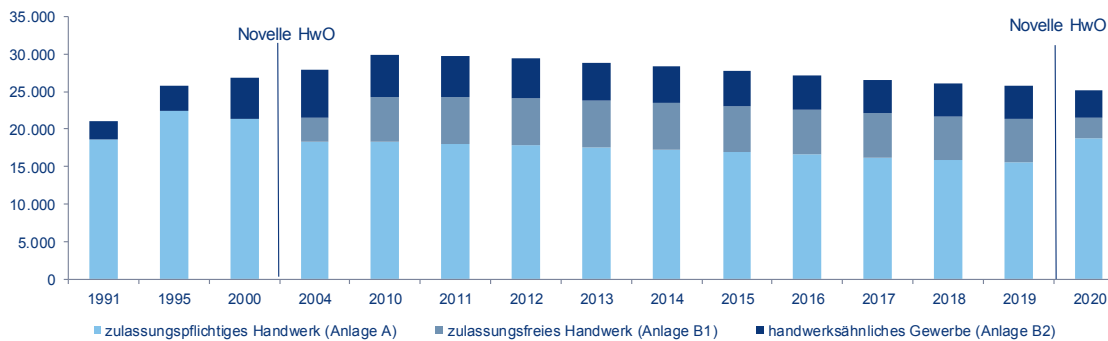
## 3.3 Betriebszahlen in Sachsen-Anhalt nach Kreisen

Kreis*	Betriebe (Stand jeweils am Jahresende)						Entwicklung in % zu		
	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2019	2010
Dessau-Roßlau	993	932	923	899	878	849	<b>852</b>	0,4	-14,2
Halle (Saale)	1.866	1.867	1.839	1.776	1.766	1.739	<b>1.726</b>	-0,7	-7,5
Anhalt-Bitterfeld	2.265	2.129	2.097	2.032	1.987	1.978	<b>1.941</b>	-1,9	-14,3
Burgenlandkreis	2.574	2.478	2.420	2.392	2.373	2.331	<b>2.308</b>	-1,0	-10,3
Mansfeld-Südharz	2.012	1.916	1.875	1.817	1.802	1.773	<b>1.730</b>	-2,4	-14,0
Saalekreis	2.727	2.557	2.507	2.505	2.455	2.439	<b>2.393</b>	-1,9	-12,2
Salzlandkreis**	728	689	674	666	647	633	<b>614</b>	-3,0	-15,7
Wittenberg	2.104	1.905	1.866	1.809	1.813	1.790	<b>1.778</b>	-0,7	-15,5
Kammerbezirk Halle	15.269	14.473	14.201	13.896	13.721	13.532	<b>13.342</b>	-1,4	-12,6
Altmarkkreis Salzwedel	1.325	1.239	1.212	1.201	1.159	1.148	<b>1.118</b>	-2,6	-15,6
Börde	2.582	2.316	2.259	2.218	2.158	2.126	<b>2.089</b>	-1,7	-19,1
Harz	2.902	2.667	2.616	2.526	2.495	2.485	<b>2.410</b>	-3,0	-17,0
Jerichower Land	1.545	1.387	1.330	1.311	1.273	1.251	<b>1.232</b>	-1,5	-20,3
Magdeburg, Landeshauptstadt	2.430	2.305	2.227	2.175	2.116	2.097	<b>2.051</b>	-2,2	-15,6
Salzlandkreis **	1.998	1.756	1.674	1.661	1.606	1.559	<b>1.504</b>	-3,5	-24,7
Stendal	1.734	1.618	1.600	1.563	1.544	1.509	<b>1.471</b>	-2,5	-15,2
Kammerbezirk Magdeburg	14.516	13.288	12.918	12.655	12.351	12.175	<b>11.875</b>	-2,5	-18,2
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>29.785</b>	<b>27.761</b>	<b>27.119</b>	<b>26.551</b>	<b>26.072</b>	<b>25.707</b>	<b>25.217</b>	<b>-1,9</b>	<b>-15,3</b>

\* bereinigt nach Kreisgebietsstand 1.7.2007

\*\* nur zum Kammerbezirk der HWK gehörender Teil

### 3.4 Betriebszahlen in Sachsen-Anhalt seit 1990



### 3.5 Betriebsdichte in Sachsen-Anhalt nach Kreisen

Kreis*	Betriebe je 10.000 Einwohner (Stand jeweils am Jahresende)			Entwicklung in % zu	
	2010	2019	2020	2019	2010
Dessau-Roßlau	114	106	107	0,9	-6,1
Halle (Saale)	80	73	73	0,0	-8,8
Anhalt-Bitterfeld	128	125	123	-1,6	-3,9
Burgenlandkreis	133	130	130	0,0	-2,3
Mansfeld-Südharz	134	131	129	-1,5	-3,7
Saalekreis	138	133	130	-2,3	-5,8
Salzlandkreis	130	116	113	-2,6	-13,1
Wittenberg	153	143	143	0,0	-6,5
Altmarkkreis Salzwedel	148	138	135	-2,2	-8,8
Börde	144	124	122	-1,6	-15,3
Harz	125	116	114	-1,7	-8,8
Jerichower Land	161	140	138	-1,4	-14,3
Magdeburg	105	88	87	-1,1	-17,1
Stendal	142	136	133	-2,2	-6,3
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>128</b>	<b>117</b>	<b>116</b>	<b>-0,9</b>	<b>-9,4</b>

\*bereinigt nach Gebietsstand 1.7.2007

## 3.6 Entwicklung nach Gewerben insgesamt seit 2010

zulassungspflichtige Handwerke:	im Gewerbe insgesamt registrierte Betriebe				Entwicklung in % 2020 zu	
	2010	2018	2019	2020	2019	2010
Maurer und Betonbauer	2.004	1.589	1.554	<b>1.497</b>	-3,7	-25,3
Ofen- und Luftheizungsbauer	82	81	75	<b>73</b>	-2,7	-11,0
Zimmerer	369	332	325	<b>312</b>	-4,0	-15,4
Dachdecker	697	631	619	<b>601</b>	-2,9	-13,8
Straßenbauer	350	317	304	<b>299</b>	-1,6	-14,6
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	74	57	51	<b>51</b>	0,0	-31,1
Brunnenbauer	57	40	40	<b>40</b>	0,0	-29,8
Steinmetze und Steinbildhauer	154	134	134	<b>131</b>	-2,2	-14,9
Stuckateure	69	58	56	<b>53</b>	-5,4	-23,2
Maler und Lackierer	1.041	926	904	<b>873</b>	-3,4	-16,1
Gerüstbauer	145	119	115	<b>113</b>	-1,7	-22,1
Schornsteinfeger	233	223	219	<b>212</b>	-3,2	-9,0
Fliesen-, Platten- u. Mosaikleger	2.598	2.230	2.225	<b>2.092</b>	-6,0	-19,5
Betonstein- u. Terrazzohersteller	27	22	22	<b>20</b>	-9,1	-25,9
Estrichleger	144	146	160	<b>143</b>	-10,6	-0,7
Metallbauer	1.337	1.064	1.037	<b>1.001</b>	-3,5	-25,1
Chirurgiemechaniker	1	1	1	<b>1</b>	0,0	0,0
Karosserie- und Fahrzeugbauer	252	197	197	<b>193</b>	-2,0	-23,4
Feinwerkmechaniker	285	218	202	<b>200</b>	-1,0	-29,8
Zweiradmechaniker	129	115	112	<b>115</b>	2,7	-10,9
Kälteanlagenbauer	73	71	68	<b>72</b>	5,9	-1,4
Informationstechniker	373	245	233	<b>217</b>	-6,9	-41,8
Kraftfahrzeugtechniker	1.967	1.898	1.859	<b>1.854</b>	-0,3	-5,7
Landmaschinenmechaniker	167	137	138	<b>130</b>	-5,8	-22,2
Büchsenmacher	7	6	6	<b>4</b>	-33,3	-42,9
Klempner	150	105	97	<b>93</b>	-4,1	-38,0
Installateur und Heizungsbauer	1.625	1.488	1.476	<b>1.462</b>	-0,9	-10,0
Elektrotechniker	1.999	1.638	1.612	<b>1.582</b>	-1,9	-20,9
Elektromaschinenbauer	40	32	34	<b>33</b>	-2,9	-17,5
Behälter- und Apparatebauer	170	166	155	<b>138</b>	-11,0	-18,8
Tischler	968	849	836	<b>817</b>	-2,3	-15,6
Boots- und Schiffbauer	7	9	8	<b>8</b>	0,0	14,3
Parkettleger	228	202	195	<b>188</b>	-3,6	-17,5
Rollladen- u. Sonnenschutztechniker	96	112	119	<b>115</b>	-3,4	19,8
Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher	47	34	36	<b>38</b>	5,6	-19,1
Böttcher	2	2	2	<b>2</b>	0,0	0,0
Seiler	8	6	6	<b>6</b>	0,0	-25,0
Raumausstatter	573	643	644	<b>606</b>	-5,9	5,8
Bäcker	404	299	291	<b>281</b>	-3,4	-30,4
Konditoren	54	44	45	<b>48</b>	6,7	-11,1
Fleischer	394	287	281	<b>274</b>	-2,5	-30,5
Augenoptiker	233	237	242	<b>236</b>	-2,5	1,3
Hörgeräteakustiker	42	46	47	<b>46</b>	-2,1	9,5
Orthopädietechniker	50	43	43	<b>44</b>	2,3	-12,0
Orthopädienschuhmacher	82	75	75	<b>74</b>	-1,3	-9,8
Zahntechniker	202	186	181	<b>178</b>	-1,7	-11,9
Friseure	1.985	1.966	1.978	<b>1.976</b>	-0,1	-0,5
Glaser	89	71	68	<b>60</b>	-11,8	-32,6
Glasbläser u. Glasapparatebauer	4	4	3	<b>3</b>	0,0	-25,0
Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	52	33	31	<b>31</b>	0,0	-40,4
Glasveredler	7	9	11	<b>9</b>	-18,2	28,6
Schilder- u. Lichtreklamehersteller	62	64	70	<b>76</b>	8,6	22,6
Orgel- und Harmoniumbauer	5	8	8	<b>7</b>	-12,5	40,0

## 3.6 Entwicklung nach Gewerben insgesamt seit 2010

zulassungsfreie Handwerke:	im Gewerbe insgesamt registrierte Betriebe				Entwicklung in % 2020 zu	
	2010	2018	2019	2020	2019	2010
Holz- u. Bautenschützer	485	325	323	332	2,8	-31,5
Uhrmacher	116	87	84	82	-2,4	-29,3
Graveure	31	26	22	22	0,0	-29,0
Metallbildner	18	12	10	12	20,0	-33,3
Galvaniseure	10	9	10	11	10,0	10,0
Metall- und Glockengießer	3	4	4	4	0,0	33,3
Schneidwerkzeugmechaniker	26	27	25	24	-4,0	-7,7
Gold- und Silberschmiede	83	81	80	77	-3,8	-7,2
Modellbauer	39	30	33	32	-3,0	-17,9
Holzbildhauer	11	10	12	14	16,7	27,3
Korb- und Flechtwerkgestalter	5	7	7	6	-14,3	20,0
Maßschneider	283	248	234	229	-2,1	-19,1
Textilgestalter	1	2	2	3	50,0	200,0
Modisten	2	3	3	3	0,0	50,0
Segelmacher	12	6	5	5	0,0	-58,3
Kürschner	60	45	44	40	-9,1	-33,3
Schuhmacher	65	78	78	79	1,3	21,5
Sattler und Feintäschner	36	34	34	33	-2,9	-8,3
Müller	15	11	11	10	-9,1	-33,3
Brauer und Mälzer	9	18	19	19	0,0	111,1
Weinküfer	7	11	14	15	7,1	114,3
Textilreiniger	76	64	66	62	-6,1	-18,4
Wachszieher	1	3	2	1	-50,0	0,0
Gebäudereiniger	691	727	735	785	6,8	13,6
Feinoptiker	1	1	1	1	0,0	0,0
Glas- und Porzellanmaler	5	2	3	3	0,0	-40,0
Edelsteinschleifer u. -graveure	0	0	0	0	-	-
Fotografen	264	447	466	502	7,7	90,2
Buchbinder	19	13	12	12	0,0	-36,8
Drucker	45	27	24	22	-8,3	-51,1
Siebdrucker	21	13	13	16	23,1	-23,8
Flexografen	2	2	3	3	0,0	50,0
Keramiker	46	62	63	58	-7,9	26,1
Klavier- und Cembalobauer	12	12	12	11	-8,3	-8,3
Handzuginstrumentenmacher	3	3	3	2	-33,3	-33,3
Geigenbauer	11	9	9	9	0,0	-18,2
Bogenmacher	1	0	0	0	-	-
Metallblasinstrumentenmacher	7	6	6	5	-16,7	-28,6
Holzblasinstrumentenmacher	4	3	4	4	0,0	0,0
Zupfinstrumentenmacher	6	8	8	7	-12,5	16,7
Vergolder	0	2	2	3	50,0	-
Bestatter	169	173	173	167	-3,5	-1,2

## 3.6 Entwicklung nach Gewerben insgesamt seit 2010

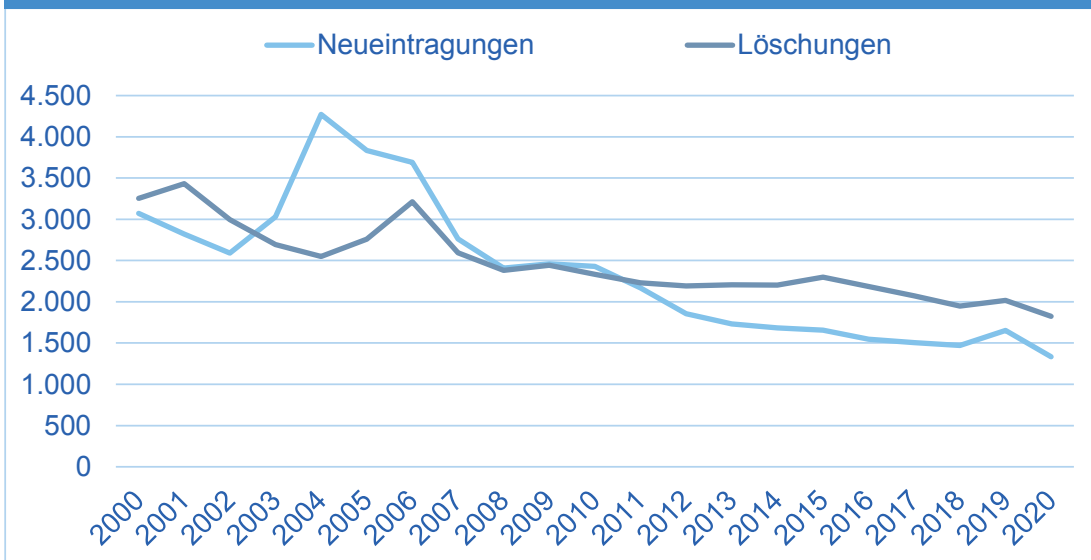
handwerksähnliche Gewerbe:	im Gewerbe insgesamt registrierte Betriebe				Entwicklung in % 2020 zu	
	2010	2018	2019	2020	2019	2010
Eisenflechter	103	92	93	<b>98</b>	5,4	-4,9
Bautrocknungsgewerbe	114	72	73	<b>73</b>	0,0	-36,0
Bodenleger	510	333	317	<b>311</b>	-1,9	-39,0
Asphaltierer (o. Straßenbau)	3	5	5	<b>5</b>	0,0	66,7
Fuger (im Hochbau)	128	78	74	<b>66</b>	-10,8	-48,4
Rammgewerbe	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Betonbohrer und -schneider	34	31	30	<b>30</b>	0,0	-11,8
Theater- u. Ausstattungsmaler	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Hersteller von Drahtgestellen für Dekorationszwecke in Sonderanfertigung	5	3	2	<b>2</b>	0,0	-60,0
Metallschleifer und Metallpolierer	41	30	28	<b>25</b>	-10,7	-39,0
Metallsägen-Schärfer	13	8	6	<b>6</b>	0,0	-53,8
Tankschutzbetriebe	9	6	6	<b>6</b>	0,0	-33,3
Fahrzeugverwerter	28	26	25	<b>26</b>	4,0	-7,1
Rohr- und Kanalreiniger	50	40	36	<b>38</b>	5,6	-24,0
Kabelverleger im Hochbau	159	141	130	<b>126</b>	-3,1	-20,8
Holzschuhmacher	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Holzblockmacher	2	1	0	<b>0</b>	-	-100,0
Daubenhauer	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Holz-Leitermacher (Sonderanfertigung)	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Muldenhauer	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Holzreifenmacher	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Holzschindelmacher	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Einbau von genormten Baufertigteilen	1.517	1.130	1.072	<b>1.062</b>	-0,9	-30,0
Bürsten- und Pinselmacher	3	2	2	<b>2</b>	0,0	-33,3
Bügelanstalten für Herren-Oberbekleidung	49	23	21	<b>15</b>	-28,6	-69,4
Dekorationsnäher	37	27	25	<b>26</b>	4,0	-29,7
Fleckteppichhersteller	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Theaterkostümnäher	3	1	1	<b>1</b>	0,0	-66,7
Plisseebrenner	14	0	0	<b>0</b>	-	-100,0
Stoffmaler	1	0	0	<b>0</b>	-	-100,0
Textil-Handdrucker	4	3	4	<b>8</b>	100,0	100,0
Kunststopfer	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Änderungsschneider	227	200	192	<b>179</b>	-6,8	-21,1
Handschuhmacher	2	1	1	<b>1</b>	0,0	-50,0
Ausführung einfacher Schuhreparaturen	7	5	4	<b>4</b>	0,0	-42,9
Gerber	1	0	0	<b>0</b>	-	-100,0
Innerei-Fleischer (Kuttler)	1	1	1	<b>1</b>	0,0	0,0
Speiseeishersteller	83	72	76	<b>76</b>	0,0	-8,4
Fleischerleger, Ausbeiner	9	9	9	<b>8</b>	-11,1	-11,1
Appreteure, Dekateure	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Schnellreiniger	40	21	18	<b>17</b>	-5,6	-57,5
Teppichreiniger	15	10	9	<b>10</b>	11,1	-33,3
Getränkeleitungsreiniger	17	20	22	<b>23</b>	4,5	35,3
Kosmetiker	1.649	1.501	1.503	<b>1.507</b>	0,3	-8,6
Maskenbildner	0	1	1	<b>1</b>	0,0	-
Lampenschirmhersteller	2	0	0	<b>1</b>	-	-50,0
Klavierstimmer	6	8	8	<b>6</b>	-25,0	0,0
Theaterplastiker	0	1	1	<b>1</b>	0,0	-
Requisiteure	0	1	1	<b>1</b>	0,0	-
Schirmmacher	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Steindrucker	0	0	0	<b>0</b>	-	-
Schlagzeugmacher	1	3	2	<b>2</b>	0,0	100,0

# 4. Eintragungen und Löschungen

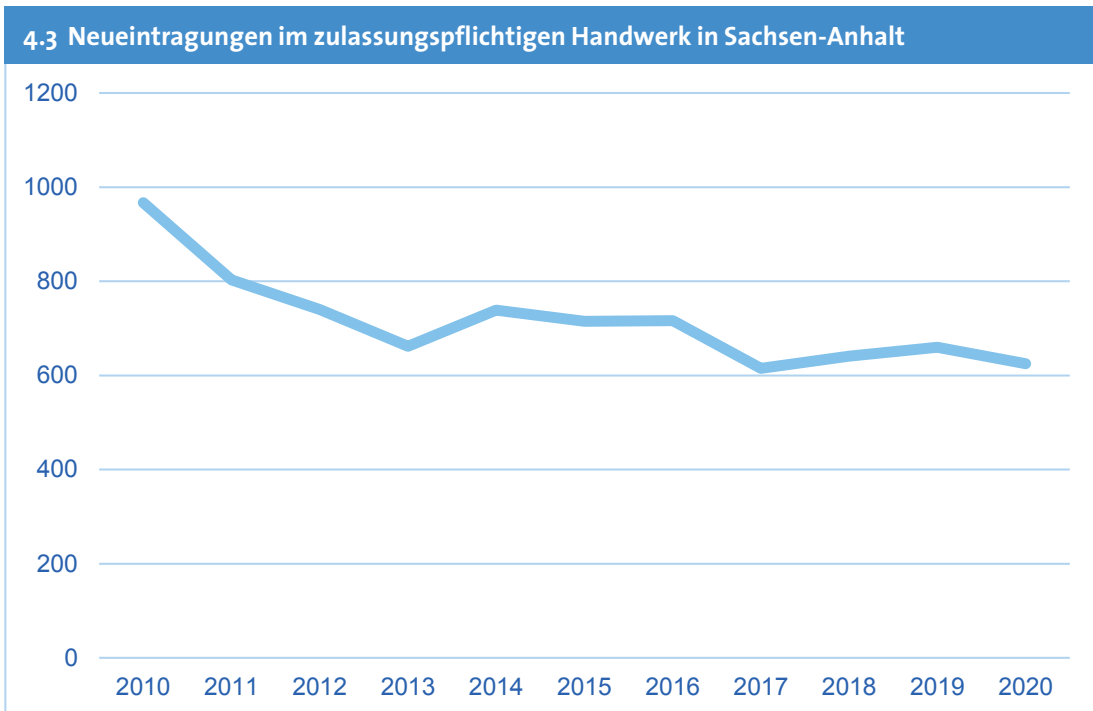
## 4.1 Neueintragungen und Löschungen von Handwerksbetrieben in Sachsen-Anhalt

Jahr	Neueintragungen	Löschungen
2000	3.073	3.254
2010	2.431	2.333
2011	2.168	2.230
2012	1.856	2.191
2013	1.732	2.206
2014	1.685	2.201
2015	1.656	2.298
2016	1.545	2.187
2017	1.505	2.073
2018	1.470	1.949
2019	1.654	2.018
2020	1.334	1.824

## 4.2 Neueintragungen und Löschungen von Handwerksbetrieben 2000-2020







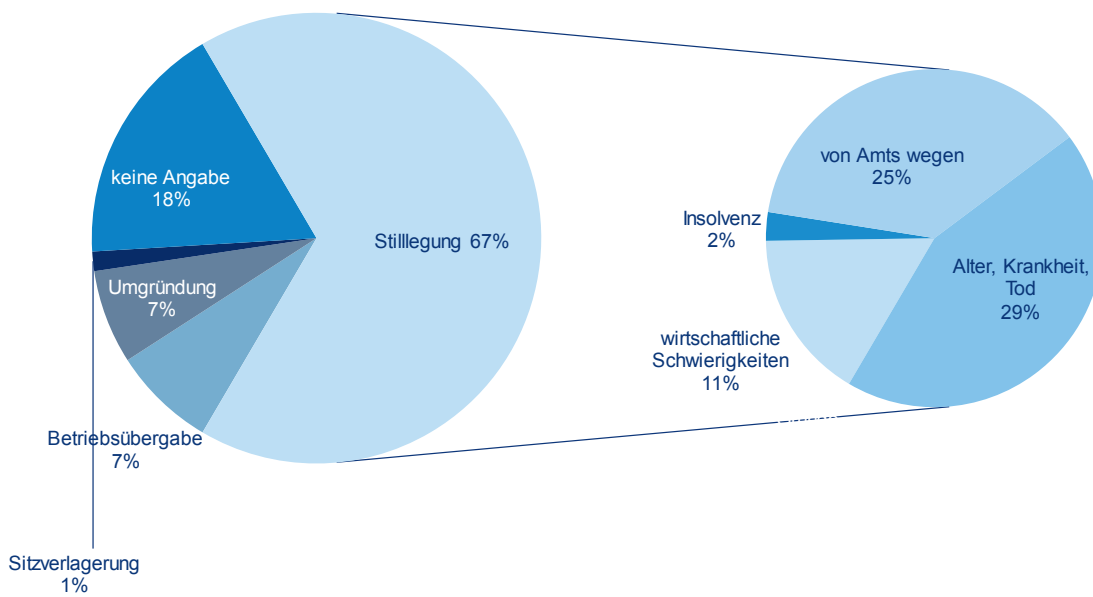
### 4.3 Rechtsformen der Handwerksbetriebe in Sachsen-Anhalt

Rechtsform	Betriebe 2010	Anteil in Prozent 2020
Einzelunternehmen	19.239	76,3
AG	16	0,1
AG & Co OHG	6	0,0
AG & Co. KG	2	0,0
e.G.	35	0,1
e.V.	9	0,0
GbR	703	2,8
GmbH	4.337	17,2
GmbH & Co. KG	446	1,8
KG	38	0,2
Kommunale Einrichtung	4	0,0
Ltd	10	0,0
Ltd & Co. KG	5	0,0
OHG	64	0,3
UG	289	1,1
UG & Co. KG	9	0,0
Sonstige	4	0,0

Rundungsdifferenzen möglich

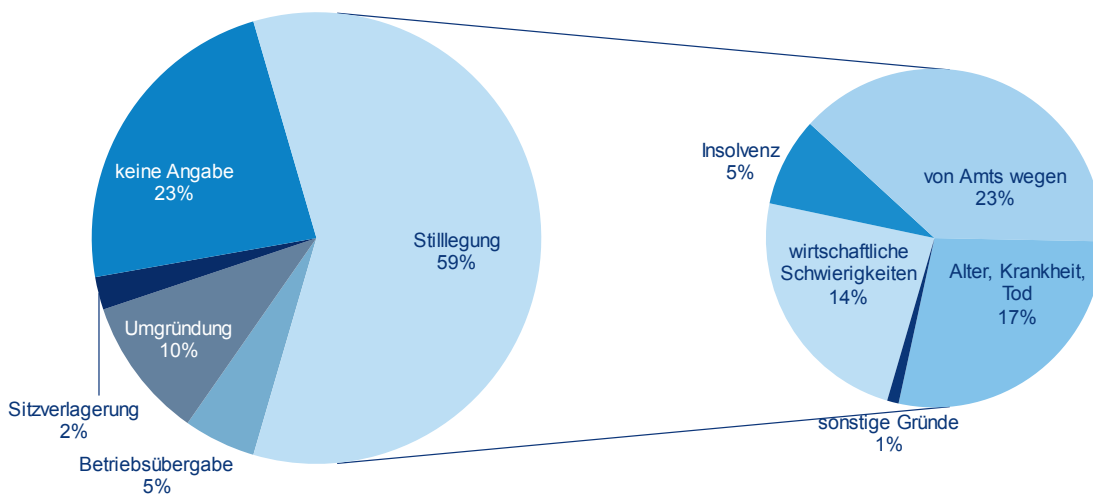
### 4.3 Gründe für Löschungen von Betrieben

2020



### 4.4 Gründe für Löschungen von Betrieben

2010



## 5. Altersstruktur im Handwerk

### 5.1 Alter der Personen in leitender Funktion

Wie viele betriebsleitende Personen* sind ...					
	bis 30 Jahre	31-40 Jahre	41-50 Jahre	51-60 Jahre	61 Jahre und älter
zulassungspflichtige Handwerke	1,2	10,3	28,2	37,9	22,4
zulassungsfreie Handwerke	5,3	19,1	25,1	30,7	19,8
handwerksähnliche Gewerbe	3,0	17,1	30,8	34,4	14,6
<b>2020 gesamt</b>	<b>1,9</b>	<b>12,3</b>	<b>28,2</b>	<b>36,6</b>	<b>21,0</b>
zum Vergleich:					
2019	2,1	12,5	28,6	36,1	20,6
2014	3,3	16,8	33,7	30,0	16,1

Eingruppierung nach Gewerbe des Betriebes, Stand 31.12., Angaben in Prozent

\* Personen in leitender Funktion: Inhaber, Geschäftsführer bei juristischen Personen und Gesellschafter bei Personengesellschaften; für Kammerbezirk Magdeburg nur Einzelunternehmen

### 5.2 Alter der Handwerksbetriebe im Jahr 2020

Eintragungsjahr						
	vor 1990	1990-1995	1996-2000	2001-2005	2006-2010	2011 und später
Anzahl gesamt	791	3.327	2.782	4.285	4.157	9.845
in Prozent	3,1	13,2	11,0	17,0	16,5	39,1

## 6. Lehrlinge

### 6.1 Lehrlinge am 31.12.2020 nach Gewerbegruppen, Geschlecht und Ausbildungsjahr

Gewerbegruppe / Beruf	gesamt	davon		Anteil weiblich in%	davon im ... Ausbildungsjahr			
		männlich	weiblich		1.	2.	3.	4.
Bau/Ausbaugewerbe	885	817	68	7,7	318	292	275	0
Metall/Elektrogewerbe	3.666	3.528	138	3,8	1.054	943	872	797
Holzwgewerbe	309	277	32	10,4	105	98	104	2
Bekleidung/Leder/Textilgewerbe	20	7	13	65,0	6	8	6	0
Nahrungsmittelgewerbe	172	98	74	43,0	49	63	60	0
Gesundheitsgewerbe	767	272	495	64,5	242	233	261	31
Glas/Papier/Keramikgewerbe	64	43	21	32,8	23	20	21	0
sonstige Ausbildungsberufe	369	343	26	7,0	138	142	65	24
<b>gewerblich-technische Berufe gesamt</b>	<b>6.252</b>	<b>5.385</b>	<b>867</b>	<b>13,9</b>	<b>1.935</b>	<b>1.799</b>	<b>1.664</b>	<b>854</b>
kaufmännische Berufe	433	122	311	71,8	144	145	144	0
Behinderten – Ausbildungsberufe	421	349	72	17,1	129	139	130	23
<b>insgesamt</b>	<b>7.106</b>	<b>5.856</b>	<b>1.250</b>	<b>17,6</b>	<b>2.208</b>	<b>2.083</b>	<b>1.938</b>	<b>877</b>

zum Vergleich

2019	7.089	5.800	1.289	18,2	2.297	2.087	1.863	842
2014	7.398	5.823	1.575	21,3	2.316	2.085	2.138	859
2010	11.244	8.737	2.507	22,3	2.974	3.044	3.655	1.571

### 6.2 Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge\*

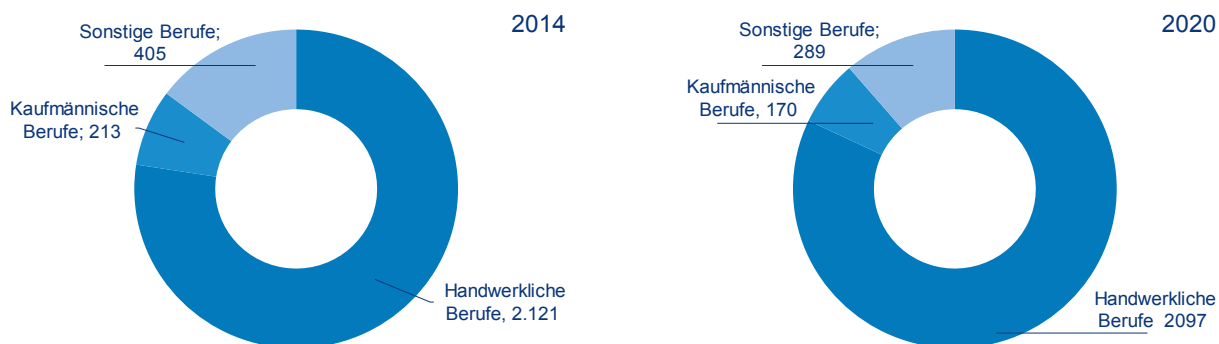
Gewerbegruppe / Beruf	gesamt	davon männlich	weiblich	Anteil weiblich in Prozent
Bau/Ausbaugewerbe	395	361	34	8,6
Metall/Elektrogewerbe	1197	1147	50	4,2
Holzgewerbe	120	102	18	15,0
Bekleidung/Leder/Textilgewerbe	8	4	4	50,0
Nahrungsmittelgewerbe	70	46	24	34,3
Gesundheits-/Reinigungsgewerbe	282	106	176	62,4
Glas/Papiergewerbe	25	18	7	28,0
sonstige Ausbildungsberufe	154	142	12	7,8
gewerblich-technische Berufe gesamt	2.251	1.926	325	14,4
kaufmännische Berufe	170	49	121	71,2
Behinderten – Ausbildungsberufe	135	111	24	17,8
<b>2020 insgesamt</b>	<b>2.556</b>	<b>2.086</b>	<b>470</b>	<b>18,4</b>

zum Vergleich

2019	2.643	2.113	530	20,1
2014	2.739	2.111	628	22,9
2010	3.424	2.531	893	26,1

\* nur Verträge, die am 31.12. noch bestanden

### 6.3 Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge\*



#### 6.4 Am häufigsten gewählte Ausbildungsberufe im Handwerk 2020

Beruf	männlich	Beruf	weiblich
Kraftfahrzeugmechatroniker	470	Friseurin	76
Elektroniker FR Energie- und Gebäudetechnik	215	Kauffrau für Büromanagement	54
Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	200	Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk (Bäckerei)	49
Metallbauer FR Konstruktionstechnik	107	Augenoptikerin	47
Tischler	96	Kraftfahrzeugmechatronikerin	28
Maler und Lackierer FR Gestaltung und Instandhaltung	77	Zahntechnikerin	21
Dachdecker	66	Tischlerin	18
Land- und Baumaschinenmechatroniker	61	Malerin und Lackiererin FR Gestaltung und Instandhaltung	14

#### 6.5 Schulbildung der Lehrlinge (2020 neu abgeschlossene Ausbildungsverträge\*)

Gewerbegruppe / Beruf	gesamt	davon ohne Hauptschule	Hauptschule	Realschule	Hochschulreife	Sonstige
Bau/Ausbaugewerbe	395	11	150	193	37	4
Metall/Elektrowerke	1.197	17	218	828	121	13
Holzgewerbe	120	4	22	69	24	1
Bekleidung/Leder/Textilgewerbe	8	0	2	5	1	0
Nahrungsmittelgewerbe	70	1	23	36	10	0
Gesundheits-/Reinigungsgewerbe	282	7	51	155	66	3
Glas/Papiergewerbe	25	1	8	10	6	0
sonstige Ausbildungsberufe	154	11	67	67	9	0
gewerblich-technische Berufe gesamt	2.251	52	541	1.363	274	21
kaufmännische Berufe	170	0	43	111	16	0
Behinderten – Ausbildungsberufe	135	61	69	5	0	0
<b>2020 insgesamt</b>	<b>2.556</b>	<b>113</b>	<b>653</b>	<b>1.479</b>	<b>290</b>	<b>21</b>
In Prozent zum Vergleich	100,0	4,4	25,5	57,9	11,3	0,8
2019	100,0	5,5	26,0	56,9	10,0	1,6
2014	100,0	7,1	31,8	53,1	7,6	0,4
2010	100,0	8,0	29,7	54,8	7,3	0,1

\* nur Verträge, die am 31.12. noch bestanden

## 7. Gesellenprüfungen

### 7.1 Teilnehmer an Gesellen- und Abschlussprüfungen

Jahr	Teilnehmer	mit bestandener Prüfung	in %
2010	4.286	3.491	81,5
2011	4.011	3.249	81,0
2012	3.159	2.600	82,3
2013	2.744	2.228	81,2
2014	2.248	1.816	80,8
2015	2.210	1.772	80,2
2016	2.000	1.564	78,2
2017	1.925	1.519	78,9
2018	1.838	1.459	79,4
2019	1.931	1.519	78,7
2020	2.027	1.541	76,0

## 8. Meisterprüfungen

### 8.1 Meisterabschlüsse

Handwerk	1995	2000	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Bau/Ausbaugewerbe	167	184	67	79	50	43	52	30	50	28
Metall/Elektrogewerbe	488	383	249	275	227	182	209	158	136	144
Holzwgewerbe	22	52	26	13	0	6	3	6	4	2
Textil/Leder/Bekleidungs-gewerbe	4	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Nahrungsmittelgewerbe	25	25	4	3	7	2	2	4	4	1
Gesundheits- und Körperpflege-gewerbe	88	141	155	111	102	90	54	64	65	52
Glas/Papier/Keramikgewerbe	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt</b>	<b>794</b>	<b>788</b>	<b>501</b>	<b>481</b>	<b>386</b>	<b>323</b>	<b>320</b>	<b>262</b>	<b>259</b>	<b>227</b>
darunter weiblich	50	106	115	67	68	65	28	49	55	39

Redaktion

Herausgeber: Handwerkstag Sachsen-Anhalt, Handwerkskammer Halle (Saale), Handwerkskammer Magdeburg

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, interne Statistiken der Handwerkskammern Halle (Saale) und Magdeburg

Fotonachweis: S. 3, Handwerkskammer Halle (Saale)

Redaktionsschluss: 08.12.2021